

Reportage Berufslehre

- Idee/Ziele
- Erste Erfahrungen mit einem Projekt sammeln.
 - Erfahrungen mit der Interviewtechnik sammeln und auswerten.
 - Einen Betrieb kennen lernen und porträtieren.
 - Einen Beruf besser kennen lernen (via www.berufsberatung.ch)
 - Mit einem Lehrling in Kontakt treten und ein qualitativ gutes Interview durchführen.

Auftraggeber Lehrpersonen: M Werro, H. Müller, M. Kunz

- Material
- Auftragsblatt
 - Mind Map
 - Tipps für eine gelungene Reportage

Auftrag

Du führst mit einem Lehrling ein spannendes und tiefgründiges Interview durch.
Du stellst den Beruf und den Lehrling vor (Steckbrief)!
Du stellst den Lehrbetrieb deines Interviewpartners vor.
Du hältst dich an die vorgegebenen Termine.
Deine Dokumentation besteht aus mindestens vier A4-Seiten (inkl. Titelblatt)
Die Dokumentation beinhaltet ein Titelblatt: Gestaltung, Reportage Berufslehre, Autor, Willisau, xx. September 2007
und folgende Titel: Betriebsportrait, Berufsportrait, Steckbrief Lehrling, Lehrlingsinterview.
Die Schriftart ist Arial 12. Bei Titeln wählst du Arial 12 fett.
Beim Interview unterscheidest du die Fragen und Antworten mit *kursiv* und normal.

Planung • Dienstag, 21. August (14.15-16.10 Uhr)

Realisation
Durchführung • Dienstag, 28. August (13.30-15.05 Uhr)

Realisation
Durchführung • Dienstag, 18. September (13.30-15.05 Uhr)

Überarbeitung
Auswertung • Dienstag 25. September (13.30-15.05 Uhr)

Abgabe • Donnerstag, 27. September

Auswertung der Reportage Berufslehre

- Was fand ich am 1. Projekt gut? Was lief mir besonders gut? Warum?
- Was war weniger gut? Warum? Wo könnte ich mich verbessern?
- Wo hatte ich persönliche Probleme?
- Bin ich mit meinem Resultat zufrieden? Warum?
- Konnte ich die Zeitvorgaben gut einhalten?
- ...